



Campusseite der Energiezentrale an der Hochschule Aschaffenburg (Foto: RR/Stbaab)

Neubau einer Energiezentrale

Standort:
Hochschule Aschaffenburg
Würzburger Str. 45
63743 Aschaffenburg
Regierungsbezirk Unterfranken

Ein Bauprojekt des
Staatlichen Bauamtes
Aschaffenburg
(www.stbaab.bayern.de)

Beschreibung

In dem einstöckigen Baukörper der neuen Energiezentrale ist neben der Heizzentrale auch die zentrale Trafostation für die Versorgung der gesamten Hochschule untergebracht. Die Fassadengestaltung leitet sich von der äußeren Ringbebauung des Campus ab, der durch historische Ziegelbauten geprägt ist. Mit einer großen zurückgesetzten Verglasungsöffnung zum Campus soll die Technik erlebbar werden. Die Wärmeerzeugung erfolgt über ein Blockheizkraftwerk und zwei

Gas-Brennwertkessel mit einer thermischen Gesamtleistung von 1,7 MW. Die Maßnahme beinhaltet ebenfalls die Neuanschlüsse einiger bestehender Gebäude an das 0,4 kV-Netz sowie den Aufbau eines 20 kV-Ringes. Eine komplexe Restrukturierung der Gebäudeleittechnik, welche in der Zentrale zusammenläuft, ist gleichfalls notwendig geworden. Abschließend wurde das bestehende Energiemanagementsystem flächendeckend erweitert.

Gebäudetyp:

Technikgebäude zur Aufnahme der Nahwärme-Heizanlage und der Mittelspannungsversorgung

Bauherr:

Freistaat Bayern,
Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

Projektleitung:

Staatliches Bauamt Aschaffenburg

Entwurf

kuntzundbrück
Architekten und Ingenieure, Würzburg

Bauzeit: 2013 – 2015

Gesamtkosten: 5,1 Mio. €



BHKW und Heizkessel (Foto: Fa. Hoier)